

Anzeigebblatt

für die

Erzdiözese Freiburg.

Nr 7

Freiburg, 21. März

1924

Inhalt: Uebertragung außerordentlicher Vollmachten. — Der Voranschlag für die Allgem. Kath. Kirchensteuer für das Rechnungsjahr 1924/25. — Tagung der Katholischen Kirchensteuervertretung. — Vordrucke für Kirchenbücher. — Exerzitien. — Verzicht. — Pfründeaus schreiben. — Pfründebesetzung. — Versetzungen. — Sterbfall.

Uebertragung außerordentlicher Vollmachten.

Die von mir durch Erlaß vom 13. September 1923 — Anzbl. 1923 S. 237 — und durch die beiden Erlasse vom 8. Nov. 1923 — Anzbl. 1923 S. 341 — den Seelsorgegeistlichen übertragenen außerordentlichen Weihe-, Absolutions- und Dispensvollmachten werden bis zum 31. Dezember d. J. verlängert.

Freiburg i. Br., den 6. März 1924.

† Carl
Erzbischof.

(Ord. 30. 3. 1924 Nr 2459.)

Der Voranschlag für die Allgem. Kath. Kirchensteuer für das Rechnungsjahr 1924/25.

Gemäß Art. 18 Abs. 2 des Landeskirchensteuergesetzes vom 30. Juni 1922 wird der Voranschlag für die Allgemeine Katholische Kirchensteuer für das Rechnungsjahr 1924 in Freiburg als dem Sitz der Katholischen Kirchensteuervertretung und zwar im Erzbischöfl. Ordinariatsgebäude, Burgstr. 2, vom 24. März bis 6. April einschl. zur Einsicht aller Beteiligten aufgelegt.

Freiburg i. Br., den 20. März 1924.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 20. 3. 1924 Nr 2458.)

Tagung der Katholischen Kirchensteuervertretung.

Da die Kathol. Kirchensteuervertretung Anfangs Mai d. J. zu einer Tagung einberufen werden muß, werden

die Wahlkommissäre der Wahlkreise beauftragt, uns umgehend zu berichten, ob die Vertreter und Ersatzmänner ihres Wahlkreises noch am Leben sind und ob die Stellung oder Amtsbezeichnung derselben seit Anfang Mai v. J. sich verändert hat.

Es ist auf jeden Fall zu berichten, auch wenn eine Aenderung nicht eingetreten ist.

Das Gleiche gilt, wenn vor dem Zeitpunkt der Tagung ein Mitglied oder Ersatzmann der Kirchensteuervertretung durch Tod abgerufen werden sollte.

Freiburg i. Br., den 20. März 1924.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 14. 3. 1924 Nr 2265.)

Vordrucke für Kirchenbücher.

Die Vordrucke für das Tauf-, Ehe- und Totenbuch sowie für die tabellarischen Auszüge können wieder von unserer Expeditor bezogen werden. Auf Wunsch werden fertige Standesbücher geliefert.

Freiburg i. Br., den 14. März 1924.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 17. 3. 1924 Nr. 2226.)

Exerzitien.

Im Kloster Untermarchtal finden im laufenden Jahre folgende Exerzitienkurse statt:

1. Für Priester	vom 18. bis 27. Aug.
" "	" 1. " 5. Sept.
" "	" 8. " 12. "

- | | | | | |
|----|------------------------|------------------|-------|------|
| 2. | „ Männer u. Jünglinge | „ 17. | „ 21. | Mai |
| | | „ 6. | „ 10. | Nov. |
| 3. | „ Frauen u. Jungfrauen | „ 24. | „ 28. | Mai |
| | | „ 23. | „ 27. | Okt. |
| 4. | „ Lehrerinnen | „ 13. | „ 16. | Aug. |
| 5. | „ Lehrer | anfangs Oktober. | | |

Im Marienheim in Oberfässbach wird ein Ererzientenkurs abgehalten für geistliche Professoren und Erzieher vom 13. bis 17. April. Anmeldungen wollen gerichtet werden an Spiritual Johann Sailer daselbst.

Freiburg i. Br., den 17. März 1924.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Verzicht.

Se. Erzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben den Verzicht des Pfarrers Robert Dbergfell auf die Pfarrei Hausen a. d. Aach cum reservatione pensionis mit Wirkung vom 15. März ds. J3. angenommen.

Pfründeanschriften.

Zestetten, Dekanat Klettgau.
Neukirch, Dekanat Triberg.

Steinmauern, Dekanat Gernsbach.
Lodtmoos, Dekanat Säckingen.

Freie Verleihung, 14 Tage Bewerbungsfrist.

Pfründebesetzung.

Die kanonische Institution hat erhalten am:

9. März: Johann Baptist Knebel, Pfarrer in Freiburg, St. Martin, auf die Pfarrei Riechlingsbergen.

Versehungen.

6. März: Joseph Schiekle, Vikar in Erzingen, i. g. E. nach Hammersheim.
10. „ Otto Vorbach, Vikar in Kehl, i. g. E. nach Mannheim, Untere Pfarrei.
26. „ Dr. Gustav Banholzer, seither beurlaubt, als Pfarrverweser nach Geisingen.
27. „ Edmund Dorer, Vikar in Bahl (Stadt) als Pfarrkurat nach Freiburg-Littenweiler.

Sterbefall.

26. Febr.: Valentin Ketterer, Pfarrer in Zestetten.
R. I. P.